

Phonesty setzt neue Maßstäbe bei Telefonkonferenzen ohne PC

- *Kurzwahl: Ein Tastendruck zum Zusammentelefonieren einer Gruppe*
- *Aufnahme: Komplette Konferenzen lassen sich mitschneiden und anschließend als MP3 herunterladen*
- *Internationalität: Einwahlen aus 14 Ländern zum Festnetztarif*

München, 07.07.2008 – Mit dem Angebot neuer hochwertiger Dienste bereichert die Münchner Phonesty GmbH den Markt für Telefonkonferenzen. Die Einwahl in die Konferenzen ist bei Phonesty mit gleich bleibenden Zugangsdaten über eine normale Festnetznummer möglich. Weitere Teilnehmer können jederzeit einfach und kostengünstig auch per Dial-Out hinzugeschaltet werden.

Die Gespräche laufen über Internet-Telefonie, können aber von jedem Telefon oder Handy aus geführt werden. Da Phonesty nur die jeweils besten Routen für die Anrufvermittlung nutzt, ist die Sprachqualität hervorragend. Ab sofort bieten die Münchner in ihrem Premiumdienst (3,95 EUR pro Monat) ein neues Bündel an Funktionen:

Die neue Kurzwahlfunktion ermöglicht den Aufbau einer Auswahl-Telefonkonferenz mit unbegrenzter Anzahl von Teilnehmern durch einen einzigen Tastendruck – ganz ohne spezielle Einladung und Versenden von Einwahldaten, und außerdem sicher.

Internationale Telefonkonferenzen werden mit Phonesty jetzt deutlich günstiger, denn ab sofort können sich auch Teilnehmer z.B. aus Australien, Argentinien oder Spanien zum Festnetztarif einwählen. Auswahl-Konferenzen sind international schon ab 1 Cent pro Minute und Teilnehmer möglich.

Auf manchen „Calls“ geht es hoch her und Details lassen sich schwer mitprotokollieren: Für solche Fälle bietet Phonesty jetzt eine Recording-Funktion, die das Mitschneiden von Gesprächen ermöglicht und als MP3-Datei zum Download bereitstellt.

Neuerungen von Phonesty Premium im Überblick:

- Kurzwahl: Diese neue Funktion erlaubt das Speichern von bis zu 99 Kurzwahl-Positionen, in denen jeweils eine Liste von Rufnummern abgelegt werden kann. Durch direkte Anwahl beim Start oder mittels einfachem Tastendruck während der Konferenz können diese Teilnehmer ohne langwierige Auswahlmenüs angerufen werden.
- Aufnahmefunktion: Mit einer einfachen Tastenfolge am Telefon oder per Web-Interface können Telefonkonferenzen komplett als MP3-Datei mitgeschnitten, heruntergeladen und anschließend ausgewertet werden. Es gibt keine Längenbegrenzung, die Aufnahmen sind 7 Tage als MP3-Download verfügbar, der Zugriff ist durch Authentifizierungsmaßnahmen abgesichert und die Übermittlung geschieht SSL-verschlüsselt.
- Internationalität: Schon bislang bietet Phonesty die günstige Einwahl in Konferenzen zum Festnetztarif aus Zentraleuropa und den USA. Jetzt kommen sechs neue Länder hinzu: Argentinien, Australien, Bulgarien, Spanien, Slowenien, Ungarn.

Phonesty Premium kostet 3,95 EUR pro Monat bei unbeschränkter Nutzung. Die ersten 1000 Anmeldungen bis zum 30.07.2008 erhalten ein Startguthaben von 5 EUR, das ungefähr einem Gegenwert von sechs Stunden nationaler Telefonkonferenzen über Phonesty entspricht.

Das Phonesty-Prinzip

Einfach einzurichtende Telefonkonferenzen für Jedermann zum Festnetztarif (bei Nutzung einer Telefon-Flatrate im Phonesty Free Tarif ganz kostenlos), mit oder ohne PC nutzbar, keine nervenden Prozeduren oder langen Ansagetexte, ohne Werbung.

Über Phonesty

Die Phonesty GmbH bietet Add-Value-Dienste für die Telekommunikation. Das Münchner Unternehmen wurde 2006 gegründet und liefert mit seinem Flaggschiff-Produkt „Phonesty Free“ einen populären Telefonkonferenz-Dienst zu Festnetzтарifen ohne weitere Kosten. Eine Premium-Variante ist ebenfalls erhältlich. Unternehmensgründer sind Telekommunikations-Experte Florian Trinkwalder und als Angel-Investor Mathias Hinrichs.

Weitere Informationen: <http://www.phonesty.com>